Stammtisch war voll besetzt

Hampelmänner, Trampolinsprünge, einstudierte Tänze, Barrenturnen und im Mittelpunkt das Restaurant «Bahnhof». Mitten im Geschehen können die Zuschauer den Gesprächen von Domini und Stef, zwei Stammtischbesucher, lauschen.

Von Maria Pierson

Kampf der Geschlechter beim Turnverein Buttikon-Schübelbach: Wer wird gewinnen?. Bilder Maria Pierson

Schübelbach. – Die Mehrzweckhalle Gutenbrunnen war am Samstagabend bis zum letzten Platz besetzt. Und das Servicepersonal hatte alle Hände voll zu tun: Getränke dort, Pommes Frites da oder doch lieber ein Steak und zwischendurch eine Dessertplatte mit kleinen Leckereien wurden hastig zwischen den Stühlen und Tischen jongliert. Bis zum Beginn der Turnshow unterhielt das Duo Zweralspitz die vielen Besucher. Wer Lust hatte, konnte sich auch einen Drink an der Bar genehmigen.

Dorfgeschichten

Nachdem Ronny Rüegg kurz auf die Sicherheitsbestimmungen aufmerksam machte, gings um 20 Uhr los. Die Zuschauer wurden direkt an den Stammtisch im Restaurant «Bahnhof» entführt. Dort genehmigten sich die Einheimischen Domini und Stef ein Bier bei der Serviertochter Vroni. Beide klagten über das Geld, welches sie gut gebrauchen könnten. Aber auch das aktuelle Dorfgeschehen wurde rege diskutiert. So war die Eröffnung des neuen Kindergartens, welche vom Kinder-Turnen inszeniert wurde, ein Thema. Als sich ein fremder Typ im «Bahnhof» blicken liess, wurden die beiden sogleich misstrauisch. Vroni meinte dazu: «Lueged emal, wie vill Fremds mir fängs händ!». Auch eine Drogenrazzia im sonst so ruhigen Schübelbach wurde erwähnt; die Jugi 1 liess sich dabei nur schwer von den Polizisten einfangen.

Das Kinder-Turnen inszenierte die Eröffnung des neuen Kindergartens.

Erbin gesucht

«Im Amtsblatt wird eine Erbin gesucht», Domini schnupperte einen grossen Gewinn. Allem Anschein nach ging es um sehr viel Geld und viele Hektaren Land in Argentinien. Also heckten die beiden Stammtisch-Besucher einen Plan aus. Wieso nicht einfach eine Frau dafür bezahlen, dass sie sich als Erbin ausgibt? Sie rechneten jedoch nicht mit dem «fremden Mann», der sich später als Detektiv herausstellte. Diese Verwandlung wurde sehr amüsant von den Männern und Frauen des Turnvereins in Szene gesetzt. Als wäre dies nicht genug, verliebte sich Domini in die argentinische Ermittlerin Augustina, welche er und Stef in die Schweiz bestellt hatten, um sie an der Nase herumzuführen. Seine Gefühle drückten die Geräteturnerinnen gekonnt aus.

Einen Schritt voraus

Der Detektiv und Augustina waren den beiden bereits einen Schritt vor - aus und wussten längst, wer die richtige Erbin war: keine geringere als die Aushilfs-Serviertochter Maria. Als alles aufgeklärt war, wurde ein Dorffest mit den Damenturnerinnen gefeiert. Domini und Stef konnten sich im letzten Moment nochmals aus der heiklen Affäre ziehen.

Postagentur bringt Veränderungen

Schübelbach. – Die Poststelle in Schübelbach existiert noch bis am Samstag, 16. November. Ab Montag, 18. November, können Dienstleistungen der Post dann in der neuen Postagentur in Anspruch genommen werden. Die Agentur wird in der Filiale der Bäckerei Wüst am Adlerplatz betrieben (wir berichteten). Wie bis anhin können Briefe und Pakete ins In- und Ausland aufgegeben werden. Neu ist, dass Spezialsendungen (zum Beispiel Gerichtsurkunden oder Sendungen mit Auslagen/Taxen) bei der Poststelle in Siebnen abgeholt werden müssen, wenn bei der Zustellung niemand zuhause ist. Die Post bietet allerdings an, solche Sendungen auf Anfrage nochmals gratis vorbeizubringen. Normale Briefe und Pakete können nach wie vor bei der Postagentur abgeholt werden. Veränderungen gibt es ausserdem beim Zahlungsverkehr, neu können ausschliesslich bargeldlose Einzahlungen mit der PostFinance Card oder der Maestro-Karte getätigt werden. Auch ist der Briefeinwurf nicht mehr wie bisher bei der Poststelle, sondern bei der Agentur. (*obo*)

WANGEN

Kafi-Stubetä

Am Donnerstag, 7. November, findet im Seniorenzentrum Brunnenhof in Wangen von 14 bis 16 Uhr die nächste Kafi-Stubetä statt. Mit dabei ist das Duo Rolf und Sepp Vogt. Bei Kaffee und Dessert aus der «Brunnenhof»-Küche kann die Geselligkeit gepflegt und manches interessante Gespräch geführt werden. (*eing*)

Peter Trachsel verlässt Wollerau

Wollerau. – Gemeindeschreiber Peter Trachsel wird die Gemeindeverwaltung Wollerau verlassen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Peter Trachsel begründet seine Kündigung als persönlichen Entscheid und wird sich für eine gute Nachfolgeregelung stark engagieren. Gemeinderat und Verwaltung bedauern den Weggang auf April 2014 sehr, dies vor allem weil in den letzten Monaten wegweisende Innovationsschritte eingeleitet worden und teilweise umgesetzt sind.

Die Stelle wird zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Der Wahlgang findet voraussichtlich am 9. Februar statt.

GEMEINDERAT WOLLERAU

Witz des Tages

«Aber Junge, wo warst du denn die ganze Zeit?», fragt der Vater. «Ich habe Briefträger gespielt und den ganzen Häuserblock mit Post versorgt», sagt der kleine Fritzchen. «Ach so... ja, aber woher hattest du denn die vielen Briefe?» «Die lagen in deinem Nachttisch. Weisst du, die mit den rosa Schleifchen dran...»

«Wilder und heisser» Dorf-Märt

Der Dorf-Märt in Lachen am Samstag stand ganz unter dem Motto wild und heiss. Zum einen kochte die freiwillige Feuerwehr Lachen eine leckere Pilz-Pasta und demonstrierte das richtige Löschen eines Brandes, und zum anderen war ein grosser Teil der Stände den einheimischen Wildtieren gewidmet. So konnte der Marktbesucher diverse Wildprodukte kaufen, von der Hirschwurst bis zum handverarbeiteten Schmuck aus Gemshörnern, oder sich beim Luftgewehrschiessen des Jagdvereins March als Hobbyjäger versuchen.

Text und Bild Simon Mächler

IMPRESSUM

March Anzeiger

Ausserschwyzer Zeitung – Die Südostschweiz
Unabhängige Zeitung für den Bezirk March
Amtliches Publikationsorgan
für den Kanton Schwyz,
den Bezirk March und dessen Gemeinden
Erscheint fünfmal wöchentlich; 153. Jahrgang

REDAKTION
Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 451 08 88
Telefax 055 451 08 89
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
sport@marchanzeiger.ch
Chefredaktor
Stefan Grüter (fan)

REDAKTION LACHEN
Leitung: Hans-Ruedi Rüegsegger (hrr);
Oliver Bosse (obo); Silvia Gisler (sigi);
Irene Lustenberger (il); Johanna Mächler (am);
Raffael Michel (ram); Martin Risch (mri);
Janine Diethelm (Sekretariat)

REDAKTION SPORT
Leitung: Andreas Züger (azü)
Bruno Füchslin (fü)

PRODUKTION
Peter Müller

REDAKTION WOLLERAU
Leitung: Andreas Knobel (bel)
und André Bissegger (abi), Stellvertreter;
Bianca Anderegg (bia); Raffaela Heusser (heu);
Claudia Hiestand (cla); Daniel Koch (dko);
Rahel Schiendorfer (ras); Frieda Suter (fs)

ABONNEMENTE (inkl. iPad-App)
Inland: 12 Monate Fr. 240.–,
24 Monate Fr. 448.–, 6 Monate Fr. 128.–
Einzelnummer Fr. 2.10 (inkl. MwSt.)
Abonnentendienst: Telefon 055 451 08 78
aboverwaltung@marchanzeiger.ch

INSERATE
Publicitas
Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 462 37 77
Telefax 055 462 37 79
lachen@publicitas.ch

DRUCK UND VERLAG
Theiler Druck AG (Verleger)
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00
Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.